

Intensives Klangerlebnis in tollem Ambiente



ROTTWEIL - Der Mädchenchor Rottweil feiert sein zehnjähriges Bestehen. Zu diesem besonderen Anlass geben die Sängerinnen zusammen mit dem Jungen Chor St. Ursula, Villingen ein abwechslungsreiches Chorkonzert am Freitag, 30. November im Neckartal 142 in Rottweil. Das Konzert beginnt um 19 Uhr.

In dem wunderbaren Ambiente der ehemaligen Werkstatthalle der Pulverfabrik erklingen die hellen und ausdrucksstarken Stimmen der Sängerinnen mit vielen interessanten Highlights der letzten Jahre.

Dabei werden aus dem breiten Chorrepertoire unterschiedliche weltliche Chorliteratur aus dem Barock, der Klassik, der Romantik und der Moderne zu hören zu sein. Auch werden die Zuhörer durch die wechselnde Choraufstellung im Raum in ein intensives Klangerlebnis eingebunden werden.

Mittlerweile sind schon einige Generationen von Sängerinnen beim Mädchenchor Rottweil durch das langjährige Singen und Zusammensein geprägt worden. Somit werden bei diesem Konzert auch ehemalige Sängerinnen dabei sein. Auch werden durch zahlreiche Bilder, Plakate und eine

Intensives Klangerlebnis in tollem Ambiente

Bildershow die bewegte und ereignisreiche Geschichte des Mädchenchor vor und nach dem Konzert präsentiert.

Der Eintritt zu diesem Jubiläumskonzert ist frei. Um Spenden zu Deckung der Unkosten wird gebeten.

Die Geschichte des Mädchenchors : Der Mädchenchor Rottweil gründete sich im November 2008 aus der damaligen Mädchenkantorei und zählt mittlerweile zu einem der bekanntesten Mädchenchöre Südwestdeutschlands. Geleitet wird der Chor von Kirchen- und Schulmusiker Andreas Puttkammer.

Die rund 35 Mädchen des Mädchenchores Rottweil bilden zwei altersspezifische Chorgruppen, die sich jeweils zweimal in der Woche zur Chorprobe und Stimmbildung in kleinen Gruppen treffen. Dabei steht neben dem geschulten Gesang auf hohem Niveau auch die Persönlichkeitsbildung für jede Sängerin innerhalb der Chorgemeinschaft im Fokus. Der ausdrucksvolle, helle und reine Chorklang, die vielfältigen Chorauftritte in der Region, das Singen besonderer Chorliteratur an reizvollen Auftrittsorten, die intensive Chor- und Stimmbildungsarbeit und letztendlich die Vernetzung und Kooperation mit der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen und dem Jungen Chor der St. Ursula Schulen in Villingen machen das Besondere an diesem Mädchenchor aus. Dabei singen die Sängerinnen in zahlreichen Konzerten und Auftritten ein sehr breit gefächertes Chorprogramm, da sich von Gregorianik über Barock, Klassik und Romantik bis in die heutige Zeit erstreckt. Auf zahlreichen Konzertreisen in den Norden Deutschlands sorgten die Sängerinnen für viel beachtete Chorauftritte, so beispielsweise in Hannover, Bremen, Hagen und auf der Zeche Zollverein in Essen.

Auch die eigens für den Chor arrangierten Pop- und Jazzstücke erhalten durch den Chorklang eine neue ausdrucksvolle und intensive Stimmung. Neben den traditionellen geistlichen und weltlichen Konzerten gibt es zahlreiche weitere Aktivitäten, die überregional für Aufmerksamkeit sorgen: So produzierte das SWR-Fernsehen mit den Sängerinnen einen Beitrag für den „Musikalischen Adventskalender“ und für die Sendung „Sonntagstour“. 2008 wurden die Sängerinnen vom Tonos-Verlag mit dem Robert Edler-Preis für Chormusik ausgezeichnet und für ihren „geschulten Gesang auf hohem Niveau“ gelobt und ihre Auftritte als „große Momente der Emotionen mit einem hohen Grad an Sensibilität und Kultur“ bezeichnet.

Bei der Teilnahme am internationalen Chorwettbewerb 2008 in Bremen erreichten die Sängerinnen als einziger Mädchenchor in der Gruppe der Jugend- und Erwachsenenchores in der Kategorie „Jazz und Pop“ einen sechsten Platz, sowie den vierten Platz in der Kategorie „Alte Musik“. Beim Chorwettbewerb des deutschen Chorverbandes 2012 in Frankfurt erreichte der Mädchenchor einen sehr guten fünften Platz in der großen Kategorie „Jazz und Pop“.

2012 gaben die Sängerinnen ein vielbeachtetes Chorkonzert bei „Fire and Ice“ im Solemarbad in Bad Dürkheim. Dabei verlieh der Chor auch durch eine besondere Choreografie im Wasser und auf

Intensives Klangerlebnis in tollem Ambiente

der Bühne dem Konzert einen besonderen Ausdruck. Mit dem bekannten belgischen Mädchenchor Scala unter der Leitung der Kolacny Brothers traten die Sängerinnen bereits zweimal in Konzerten in Villingen und im belgischen Aarschot auf.

Klassische Mädchenstimme in Verbindung mit Rap gab es bei einem gemeinsamen Projekt der Sängerinnen mit der Gruppe Rap-Squad One im Jahr 2013. Inzwischen sind vier CDs („Listen“ 2008, „Hungriges Herz“ 2010, „Symphonie“ 2012 und „Klangbad“ 2016) und eine DVD „Symphonie“ erschienen. Diese enthält viele interessante Musikvideos, die an verschiedenen reizvollen Drehorten mit dem Filmteam 101Film aus Frankfurt produziert wurden.

Auch zwei eigene Workshops mit der bekannten A-cappella-Gruppe Wise Guys aus Köln gehören zu den Choraktivitäten. Die Sänger der Wise Guys waren sehr von dem Ausdruck, der Intonation und dem Chorrepertoire der Mädchen angetan, so dass im Jahr 2014 ein gemeinsamer Chorauftritt mit den Wise Guys bei einem Unplugged-Konzert in Villingen folgte. Durch zwei weitere Workshops (2016 und 2018) mit dem international bekannten Leipziger Vocalensemble ‚amarcord‘ konnten die Sängerinnen ihre Chorarbeit noch weiter intensivieren und in vielen Details beim Singen dazulernen.